

Öffentliche Gemeinderatssitzung

PROTOKOLL

03.05.2021

19:02-19:16 UHR

GEMEINDEAMT ACHAU,
HAUPTSTRASSE 23, 2481 ACHAU

VORSITZENDER	Bgm. Johannes Würstl
SCHRIFTFÜHRER	Mag. Barbara Supper
TEILNEHMER	GR Baumgartner Karin GR Beranek Kornelius GR Giel Gerald GR Grabner Karl GR Hagenauer Michael GR Hempel Melanie GGR Koch Doris GR Krojac Ernst GGR Moser Rudolf GR Moser Petra GR Prokop Jennyfer GR Sattler Rudolf GR Schneider Christoph GR Thurner Marion GR Toyfl Christian GR Würstl Barbara GR Michael Koudela GR Stefan Fodroczi
ENTSCULDIGT ABWESEND	GR Prokop Jennyfer GR Thurner Marion GR Stefan Fodroczi GR Grabner Karl
UNENTSCULDIGT ABWESEND	-

Tagesordnungspunkte

1. Genehmigung des Protokolls der Umlaufbeschlüsse vom 22.04.2021
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Eröffnungsbilanz 2020 – Beschlussfassung
4. Rechnungsabschluss 2020 - Beschlussfassung

Der Bürgermeister eröffnet um 19:02 Uhr die heutige Gemeinderatssitzung, stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde, öffentlich und beschlussfähig ist.



PUNKT 1	Genehmigung des Protokolls der Umlaufbeschlüsse vom 22.04.2021
<p>Das Protokoll wurde zugestellt und zur Kenntnis genommen. Es liegen keine Einwendungen vor. Damit gilt das Protokoll als genehmigt</p>	

PUNKT 2	Bericht des Prüfungsausschusses
SACHVERHALT	
<p>GR Christian Toyfl (Vorsitzender des Prüfungsausschusses) berichtet über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 26.04.2021.</p> <p>Geprüft wurde der Rechnungsabschluss 2020, sowie der Feuerwehrezubau.</p> <p>Rechnungsabschluss 2020 Die Kassenbestände laut Rechnungsabschluss wurden mit den Kontoauszügen verglichen. Dabei wurden die Girokonten sowie zwei Rücklagenkonten (Rücklage Sanierung Wohn- und Geschäftsgebäude, Rücklage Wertstoffsammelzentrum) abgeglichen. Die Kontoauszüge stimmen mit den Angaben im Rechnungsabschluss überein.</p> <p>Erläuterung einzelner Abweichungen: Zuschüsse Musikunterricht: geringer ausgefallen als budgetiert. 1) Fördermodell wurde erst vor 1,5 Jahren geändert, noch keine Erfahrungswerte. 2) Covid-19 3) immer etwas großzügiger budgetiert</p> <p>Zuschüsse Kinderbetreuung = Förderung Kinderkrippen: Die Anzahl der Kinder, die eine Kinderkrippe besuchen und eine Förderung erhalten ist nicht genau planbar. Budgetrahmen dafür ist am oberen Kostenrahmen angesetzt.</p> <p>Vorhaben Grundstücksan- und -verkauf: keine Veräußerung von Grundstücken, Keine Einnahmen, keine Veräußerung.</p> <p>GR Christian Toyfl (Vorsitzender Prüfungsausschuss) hat im Vorfeld aus dem Projekt 3 Rechnungen exemplarisch ausgewählt (Rechnungen liegen dem Protokoll bei). Die Rechnungen wurden überprüft. Prüfung durch die Bauaufsicht liegt den Rechnungen bei. Maßenermittlung wird von der Bauaufsicht durchgeführt. Rechnung teilweise korrigiert (Haftrücklass, Skonto berücksichtigt).</p> <p>Prüfungsausschuss stellt fest, dass die Rechnungsprüfung detailliert erfolgt.</p>	

PUNKT 3	Eröffnungsbilanz 2020 – Beschlussfassung
SACHVERHALT	
<p>Die Eröffnungsbilanz stellt das vollständige Vermögen der Gemeinde auf der Aktivseite dar. Die Passivseite zeigt, wie dieses Vermögen finanziert wurde – mit Eigenmitteln (Nettovermögen), Investitionszuschüssen und Fremdmitteln.</p> <p>Das langfristige Vermögen (mehr als ein Jahr) der Gemeinde und das kurzfristige Vermögen (bis zu einem Jahr) werden mit dem Wert zum 01.01.2020 dargestellt.</p> <p>Beim Sachanlagevermögen sind die Anschaffungswerte abzüglich der bisherigen Abschreibung dargestellt, somit stehen die Werte zum 01.01.2020 für den fortgeschriebenen Anschaffungswert.</p>	



Darüber hinaus sind im Anlagenspiegel alle einzelnen Vermögenswerte dargestellt.

Überblick der Vermögenswerte (siehe ab S. 5 in der Eröffnungsbilanz)

Das Gesamtvermögen umfasst zum 01.01.2020 rund € 45,4 Mio (Aktivseite). Das Sachanlagevermögen stellt dabei mit € 42.113.613,13 den Hauptbestandteil dar.

Grundstücke, Grundstückseinrichtungen und Infrastruktur	€ 27.910.469,01
Gebäude und Bauten	€ 4.991.982,65
Wasser- und Abwasserbauten und –anlagen	€ 2.918.792,71
Sonderanlagen	€ 165.501,12
Technische Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen	€ 381.015,73
Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	€ 169.902,34
Kulturgüter	€ 0
Anlagen in Bau	€ 5.575.949,57

Die **Passivseite** (S. 7 Eröffnungsbilanz) stellt die Finanzierung dar.

Der Saldo der Eröffnungsbilanz beträgt € 24.073.448,93 und ergibt sich aus der Differenz der erstmalig erfassten und bewerteten Vermögenswerte und Fremdmittel.

Dabei belaufen sich € 11,1 Mio auf Haushaltsrücklagen. Per Umlaufbeschluss wurde bereits der Beschluss gefasst, eine Eröffnungsrücklage in Höhe von € 14.540.210,40 (40 % des Saldos der Eröffnungsbilanz) zu bilden. Diese Rücklage kann zukünftig zur Finanzierung bzw. Ausgleich des Nettoergebnisses herangezogen werden.

Die Arge Finanzen hat in seiner Sitzung am 12.04.2020 dem Gemeinderat einstimmig die Annahme empfohlen.

DISKUSSION

GR Ernst Krojac erfragt nach dem Ablauf zur Entstehung der Eröffnungsbilanz. Bgm. Würstl informiert, dass sich der Prozess der Bewertung über 3 Jahre gestreckt hat und erläutert einzelne Punkte der Bewertung.

ANTRAG DES BÜRGERMEISTERS

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Eröffnungsbilanz 2020 (Stichtag 01.01.2020) zu beschließen.

BESCHLUSS

Der Antrag wird angenommen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Einstimmig



PUNKT 4	Rechnungsabschluss 2020 - Beschlussfassung
SACHVERHALT	
<p>Der Rechnungsabschluss wurde wie die Eröffnungsbilanz in der ARGE Finanzen besprochen und dem Gemeinderat einstimmig zur Annahme empfohlen. Eine Zusammenfassung der wichtigsten Kennzahlen des Rechnungsabschlusses bildeten die Grundalge für die Diskussion in der ARGE Finanzen. Diese Zusammenfassung lag auch in der Gemeinderatsmappe auf und wird dem Protokoll als Beilage angeschlossen.</p>	
DISKUSSION	
<p>GGR Michael Koudela berichtet von der Sitzung der ARGE Finanzen am 12.04.2021.</p> <p>Bereits 2020 haben uns die Auswirkungen von COVID-19 getroffen. Zusammenfassend kann man aber von einer schwarzen 0 im Ergebnishaushalt sprechen. GGR Michael Koudela sieht dieses Ergebnis als positiv und durchaus akzeptabel.</p> <p>GGR Rudolf Moser möchte anmerken, dass die Gemeinde Achau in den letzten Jahren viel in die Infrastruktur investiert hat (Kläranlage, Feuerwehr, Straßeninfrastruktur, Leitungsnetz, usw.). Die SPÖ insbesondere im letzten Finanzjahr zu vorsichtigen Investitionen aufgerufen hat. Er möchte festhalten, dass auch zukünftig das Budget genau betrachtet werden muss und selbstverständlich notwendige Investitionen vorsichtig und unter genauer Betrachtung getroffen werden sollten. Seines Erachtens ist die Gemeinde Achau auf einem guten Weg. Die Gemeinde wächst und damit sicherlich auch die Einnahmenstruktur. Die neue Art der Buchhaltung ist auf jeden Fall herausfordernd in der Betrachtung und Analyse für alle Beteiligten.</p> <p>GR Christoph Schneider möchte erwähnen, dass das Ergebnis seines Erachtens positiv zu bewerten ist, da die ersten Einschätzungen für 2020 weitaus pessimistischer waren. Die Gemeinde muss und soll investieren, Aufgabe der Gemeinde ist es seines Erachtens nicht, den Fokus aufs Sparen im Sinne des laufenden Erwirtschaftens eines hohen Budgetueberschusses ("Gemeinde ist kein Sparverein") zu legen. Der Weg eines ausgeglichenen Ergebnisses aus 2020, soll 2021 fortgesetzt werden.</p>	
ANTRAG DES BÜRGERMEISTERS	
<p>Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2020 zu beschließen.</p>	
BESCHLUSS	
<p>Der Antrag wird angenommen.</p>	



ABSTIMMUNGSERGEBNIS
Einstimmig

Der Bürgermeister schließt um 19:16 Uhr die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____ genehmigt.

BÜRGERMEISTER

SCHRIFTFÜHRER

GEMEINDERAT

GEMEINDERAT

GEMEINDERAT



Beilag – Auszug aus Zusammenfassung / Unterlagen Finanzausschuss

Kennzahlen und Werte aus dem Rechnungsabschluss

Finanzierungsrechnung (siehe S. 53/54)

Die Finanzierungsrechnung, stellt Einzahlungen und Auszahlungen dar und entspricht daher annähernd dem „alten Buchhaltungssystem“.

Im Rechnungsabschluss 2020 belaufen sich die Einzahlungen aus der operativen Gebarung auf € 7.219.132,18; die Auszahlungen aus der operativen Gebarung auf € 6.425.219,07.

Einzahlungen	€ 7.219.132,18
<hr/>	
Auszahlungen	€ 6.425.219,07
<hr/>	
Überschuss	€ 794.604,32

MVAG	Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen (1. Ebene)	RA 2020	VA 2020	RA - VA
OPERATIVE GEBARUNG				
311	Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.935.132,18	7.025.400,00	-90.267,82
312	Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	284.541,35	328.600,00	-44.058,65
313	Einzahlungen aus Finanzerträgen	149,86	300,00	-150,14
31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	7.219.823,39	7.354.300,00	-134.476,61
321	Auszahlungen aus Personalaufwand	810.471,30	819.300,00	-8.828,70
322	Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	4.279.438,79	4.640.900,00	-361.461,21
323	Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.198.464,99	1.270.900,00	-72.435,01
324	Auszahlungen aus Finanzaufwand	136.843,99	131.000,00	5.843,99
32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	6.425.219,07	6.862.100,00	-436.880,93
SA1	Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 – 32)	794.604,32	492.200,00	302.404,32
INVESTIVE GEBARUNG				
331	Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	700,00	300.000,00	-299.300,00
332	Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
333	Einzahlungen aus Kapitaltransfers	172.511,83	314.300,00	-141.788,17
33	Summe Einzahlungen investive Gebarung	173.211,83	614.300,00	-441.088,17
341	Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.289.407,00	4.777.500,00	-1.488.093,00
342	Auszahlungen von gewährten Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
343	Auszahlungen aus Kapitaltransfers			
34	Summe Auszahlungen investive Gebarung	3.289.407,00	4.777.500,00	-1.488.093,00
SA2	Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 – 34)	-3.116.195,17	-4.163.200,00	1.047.004,83
SA3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	-2.321.590,85	-3.671.000,00	1.349.409,15

Saldo 1, d.h. der **Überschuss der operativen Gebarung** beträgt im Rechnungsabschluss 2020 der Gemeinde Achau **€ 794.604,32**. Dieses positive Ergebnis ermöglicht es der Gemeinde Achau Investitionen zu treffen, welche auch getätigt wurden (siehe auch Investitionsnachweis).



Der Überschuss ist jedoch nicht ausreichend um den kompletten Geldfluss aus der investiven Gebarung zu decken. Dieser beträgt nämlich – siehe **Saldo 2**: € -3.116.195,17 und stellt damit dar, wie hoch die gesamten **Investitionstätigkeiten** im Jahr 2020 waren.

Saldo 3 beträgt € -2.321.590,85 und spiegelt damit die Nettoneuverschuldung wider. In diesem Ausmaß wurden zusätzliche Finanzschulden aufzunehmen und/oder Rücklagen aufzulösen bzw. die liquiden Mittel zu reduzieren.

MVAG	Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen (1. Ebene)	RA 2020	VA 2020	RA - VA
FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT				
351	Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	1.650.554,49	2.650.000,00	-999.445,51
353	Einzahlungen infolge eines Kapitaltausch bei derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft			
355	Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten			
35	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.650.554,49	2.650.000,00	-999.445,51
361	Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	360.518,16	401.700,00	-41.181,84
363	Auszahlungen infolge eines Kapitaltausch bei derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft			
365	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten			
36	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	360.518,16	401.700,00	-41.181,84
SA4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 – 36)	1.290.036,33	2.248.300,00	-958.263,67
SA5	Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	-1.031.554,52	-1.422.700,00	391.145,48
411	Einzahlungen aus nicht voranschlagswirksamen Forderungen	1.394.604,99		
412	Einzahlungen aus nicht voranschlagswirksamen Verbindlichkeiten	1.329.876,81		
413	Einzahlungen aus der Aufnahme von zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten (Barvorlagen)	3.000,00		
41	Summe Einzahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	2.727.481,80		
421	Auszahlungen aus nicht voranschlagswirksamen Forderungen	1.122.085,67		
422	Auszahlungen aus nicht voranschlagswirksamen Verbindlichkeiten	1.962.078,51		
423	Auszahlungen zur Tilgung von zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten (Barvorlagen)	3.000,00		
42	Summe Auszahlungen aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	3.087.164,18		
SA6	Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung	-359.682,38		
SA7	Veränderung an Liquiden Mitteln (Saldo 5 + Saldo 6)	-1.391.236,90		
	Anfangsbestand liquide Mittel (115 zum 31.12.2019)	2.369.715,83		
	Endbestand liquide Mittel (115 zum 31.12.2020)	978.478,93		
	davon Zahlungsmittelreserven (1152 zum 31.12.2020)	606.168,94		

Saldo 4 zeigt mit einem Plus von € 1.290.036,33, dass die Darlehensaufnahme niedriger war als die Tilgung des offenen Finanzierungsbedarfs aus Saldo 3. Der verbleibende Rest wurde aus zu Beginn des Jahres vorhandenen liquiden Mitteln (€ 2.369.715,83) und Rücklagenauflösungen (in Höhe von € 196.709,85 siehe auch Summe Haushaltsrücklagen in der Ergebnisrechnung) finanziert.

Die Veränderung der liquiden Mittel mit -€ 1.391.236,90 stellt dar in welchem Ausmaß sich der Stand der liquiden Mittel zwischen 1.1.2002 und 31.12.2020 verringert hat.

Details siehe auch in der Tabelle.

Ergebnisrechnung

Betrachtet man nun die Ergebnisrechnung zeigt sich ein negatives **Nettoergebnis** (nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen) in Höhe von € -11.290,34.

Das bedeutet, dass die Erträge nicht vollständig ausreichen, um alle Aufwendungen, sowie den Wertverbrauch der vorhandenen Infrastruktur (Abschreibungen) vollständig zu finanzieren.

1. Einerseits wurden aufgrund von COVID-19 geringere Erträge erzielt.
2. Andererseits konnten Rücklagenauflösungen zur Finanzierung von Wohnungssanierungen erst am Beginn des Jahres 2021 gemacht werden. Erst mit Erstellung des Rechnungsabschlusses wird klar, wie hoch der tatsächliche Finanzierungsbedarf ist.
3. Weiters verfügt die Gemeinde Achau über ein nicht zu vernachlässigendes Vermögen. Insbesondere im Jahr 2020 wurden Vermögenswerte aktiviert (Kläranlage, Feuerwehr), welche hohe Abschreibungen verursachen. Diese Werte gehen nun erstmalig ein. Die Abschreibungen belaufen sich auf € 810.249,32

MVAG	Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen (1. Ebene)	RA 2020	VA 2020	RA - VA
211	Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.911.655,82	7.271.800,00	-360.144,18
212	Erträge aus Transfers	310.112,41	352.200,00	-42.087,59
213	Finanzerträge	149,86	300,00	-150,14
21	Summe Erträge	7.221.918,09	7.624.300,00	-402.381,91
221	Personalaufwand	820.749,32	851.800,00	-31.050,68
222	Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.204.858,32	5.281.000,00	-76.141,68
223	Transferaufwand (laufende Transfers und Kapitaltransfers)	1.267.415,30	1.270.900,00	-3.484,70
224	Finanzaufwand	136.843,99	131.000,00	5.843,99
22	Summe Aufwendungen	7.429.866,93	7.534.700,00	-104.833,07
SA0	Saldo (0) Nettoergebnis (21 - 22)	-207.948,84	89.600,00	-297.548,84
230	Entnahmen von Haushaltsrücklagen	196.709,85	508.500,00	-311.790,15
240	Zuweisung an Haushaltsrücklagen	51,35	334.300,00	-334.248,65
23	Summe Haushaltsrücklagen	196.658,50	174.200,00	22.458,50
SA00	Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (Saldo 0 +/- SU23)	-11.290,34	263.800,00	-275.090,34

Vermögensrechnung im Rechnungsabschluss 2020

Die Vermögensrechnung im Rechnungsabschluss informiert zum Stichtag 31.12.2020 über das Ausmaß des zu erhaltenden Vermögens und wie dieses finanziert wurde.

Die Gemeinde Achau verfügt zum 31.12.2020 über ein **Gesamtvermögen** in Höhe von rund **€ 46,5 Mio**. Das langfristige Vermögen beläuft sich auf € 44,8 Mio. Den größten Anteil stellt das Sachanlagevermögen mit rund € 44,6 Mio dar, dabei haben wiederum Grundstücke,



Grundstückseinrichtungen und Infrastrukturanlagen, den höchsten Anteil gefolgt von Gebäude und Bauten.

AKTIVA	Code	Endbestand 31.12.2019	Endbestand 31.12.2020	Veränderung
A Langfristiges Vermögen	10	42.349.990,97	44.803.558,66	2.453.567,69
A.I Immaterielle Vermögenswerte	101	230.823,93	231.783,13	959,20
A.II Sachanlagen	102	42.113.613,13	44.568.222,59	2.454.609,46
A.II.1 Grundstücke, Grundstückseinrichtungen und Infrastruktur	1021	27.910.469,01	28.196.215,54	285.746,53
A.II.2 Gebäude und Bauten	1022	4.991.982,65	10.397.257,54	5.405.274,89
A.II.3 Wasser- und Abwasserbauten und -anlagen	1023	2.918.792,71	2.922.278,97	3.486,26
A.II.4 Sonderanlagen	1024	165.501,12	669.575,26	504.074,14
A.II.5 Technische Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen	1025	381.015,73	315.520,27	-65.495,46
A.II.6 Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1026	169.902,34	220.511,08	50.608,74
A.II.7 Kulturgüter	1027	0,00	0,00	0,00
A.II.8 Geleistete Anzahlungen für Anlagen und Anlagen in Bau	1028	5.575.949,57	1.846.863,93	-3.729.085,64
A.III Aktive Finanzinstrumente/Langfristiges Finanzvermögen	103	0,00	0,00	0,00
A.III.1 Bis zur Endfälligkeit gehaltene Finanzinstrumente	1031	0,00	0,00	0,00
A.III.2 Zur Veräußerung verfügbare Finanzinstrumente	1032	0,00	0,00	0,00
A.III.3 Partizipations- und Hybridkapital	1033	0,00	0,00	0,00
A.III.4 Derivative Finanzinstrumente ohne Grundgeschäft	1034	0,00	0,00	0,00
A.IV Beteiligungen	104	0,00	0,00	0,00
A.IV.1 Beteiligungen an verbundenen Unternehmen	1041	0,00	0,00	0,00
A.IV.2 Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	1042	0,00	0,00	0,00
A.IV.3 Sonstige Beteiligungen	1043	0,00	0,00	0,00
A.IV.4 Verwaltete Einrichtungen, die der Kontrolle unterliegen	1044	0,00	0,00	0,00
A.V Langfristige Forderungen	106	5.553,91	3.552,94	-2.000,97
A.V.1 Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1061	5.553,91	3.552,94	-2.000,97
A.V.2 Langfristige Forderungen aus gewährten Darlehen	1062	0,00	0,00	0,00
A.V.3 Sonstige langfristige Forderungen	1063	0,00	0,00	0,00

Das kurzfristige Vermögen beläuft sich im Rechnungsabschluss auf rund € 1,6 Mio und umfasst kurzfristige Forderungen, sowie den Stand der liquiden Mittel. Die liquiden Mittel betragen zum 31.12.2020 € 978.378,93, wobei € 606.168,94 Zahlungsmittelreserven darstellen.



AKTIVA		Code	Endbestand 31.12.2019	Endbestand 31.12.2020	Veränderung
B	Kurzfristiges Vermögen	11	3.060.735,53	1.656.173,10	-1.404.562,43
B.I	Kurzfristige Forderungen	113	691.019,70	677.694,17	-13.325,53
B.I.1	Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1131	27.305,71	248.801,80	221.496,09
B.I.2	Kurzfristige Forderungen aus Abgaben	1132	187.795,33	236.370,77	48.575,44
B.I.3	Sonstige kurzfristige Forderungen	1133	0,00	0,00	0,00
B.I.4	Sonstige kurzfristige Forderungen (nicht voranschlagswirksame Gebarung)	1134	475.918,66	192.521,60	-283.397,06
B.II	Vorräte	114	0,00	0,00	0,00
B.II.1	Vorräte	1141	0,00	0,00	0,00
B.II.2	Gegebene Anzahlungen auf Vorräte	1142	0,00	0,00	0,00
B.III	Liquide Mittel	115	2.369.715,83	978.478,93	-1.391.236,90
B.III.1	Kassa, Bankguthaben, Schecks	1151	1.566.888,39	372.309,99	-1.194.578,40
B.III.2	Zahlungsmittelreserven	1152	802.827,44	606.168,94	-196.658,50
B.IV	Aktive Finanzinstrumente/Kurzfristiges Finanzvermögen	116	0,00	0,00	0,00
B.IV.1	Aktive Finanzinstrumente/Kurzfristiges Finanzvermögen	1160	0,00	0,00	0,00
B.V	Aktive Rechnungsabgrenzung	117	0,00	0,00	0,00
B.V.1	Aktive Rechnungsabgrenzung	1170	0,00	0,00	0,00
Summe Aktiva (10 + 11)			45.410.726,50	46.459.731,76	1.049.005,26

Die Passivseite der Vermögensrechnung zeigt ebenfalls einen Wert von € 46.5 Mio auf.

Dabei belaufen sich € 10,9 Mio auf Haushaltsrücklagen. Dabei stellen € 10,3 Mio die Eröffnungsrücklage dar. Die Differenz von 10,3 auf 10,9 Mio entspricht den liquiden Haushaltsrücklagen in Höhe von € 606.168,94 (Zahlungsmittelreserven) zum 31.12.2020.

Die nächstgrößte Position stellt die Fremdmittel mit rund € 9,8 Mio. dar.

PASSIVA		Code	Endbestand 31.12.2019	Endbestand 31.12.2020	Veränderung
C	Nettovermögen (Ausgleichsposten)	12	35.193.468,77	34.987.244,32	-206.224,45
C.I	Saldo der Eröffnungsbilanz	121	24.073.448,93	24.073.448,93	0,00
C.I.1	Saldo der Eröffnungsbilanz	1210	24.073.448,93	24.073.448,93	0,00
C.II	Kumuliertes Nettoergebnis	122	0,00	-9.565,95	-9.565,95
C.II.1	Kumuliertes Nettoergebnis	1220	0,00	-9.565,95	-9.565,95
C.III	Haushaltsrücklagen	123	11.120.019,84	10.923.361,34	-196.658,50
C.III.1	Haushaltsrücklagen	1230	11.120.019,84	10.923.361,34	-196.658,50
C.IV	Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskonto)	124	0,00	0,00	0,00
C.IV.1	Neubewertungsrücklagen (Umbewertungskonto)	1240	0,00	0,00	0,00
C.V	Fremdwährungsumrechnungsrücklagen	125	0,00	0,00	0,00
C.V.1	Fremdwährungsumrechnungsrücklagen	1250	0,00	0,00	0,00
D	Sonderposten Investitionszuschüsse (Kapitaltransfers)	13	551.780,87	1.007.283,05	455.502,18
D.I	Investitionszuschüsse	131	551.780,87	1.007.283,05	455.502,18
D.I.1	Investitionszuschüsse von Trägern öffentlichen Rechts	1311	551.780,87	853.691,52	301.910,65
D.I.2	Investitionszuschüsse von Beteiligungen	1312	0,00	0,00	0,00
D.I.3	Investitionszuschüsse von übrigen	1313	0,00	153.591,53	153.591,53
E	Langfristige Fremdmittel	14	8.640.012,30	9.930.559,28	1.290.546,98
E.I	Langfristige Finanzschulden, netto	141	8.540.340,45	9.830.887,43	1.290.546,98
E.I.1	Langfristige Finanzschulden	1411	8.540.340,45	9.830.887,43	1.290.546,98
E.I.2	Langfristige Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft (-)	1412	0,00	0,00	0,00
E.I.3	Langfristige Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft	1413	0,00	0,00	0,00
E.II	Langfristige Verbindlichkeiten	142	0,00	0,00	0,00
E.II.1	Langfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1421	0,00	0,00	0,00
E.II.2	Leasingverbindlichkeiten	1422	0,00	0,00	0,00
E.II.3	Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1423	0,00	0,00	0,00



PASSIVA		Code	Endbestand 31.12.2019	Endbestand 31.12.2020	Veränderung
E.III	Langfristige Rückstellungen	143	99.671,85	99.671,85	0,00
E.III.1	Rückstellungen für Abfertigungen	1431	74.807,68	74.807,68	0,00
E.III.2	Rückstellungen für Jubiläumswendungen	1432	24.864,17	24.864,17	0,00
E.III.3	Rückstellungen für Haftungen	1433	0,00	0,00	0,00
E.III.4	Rückstellungen für Sanierungen von Altlasten	1434	0,00	0,00	0,00
E.III.5	Rückstellungen für Pensionen	1435	0,00	0,00	0,00
E.III.6	Sonstige langfristige Rückstellungen	1436	0,00	0,00	0,00
F	Kurzfristige Fremdmittel	15	1.025.464,56	534.645,11	-490.819,45
F.I	Kurzfristige Finanzschulden, netto	151	0,00	0,00	0,00
F.I.1	Kurzfristige Finanzschulden	1511	0,00	0,00	0,00
F.I.2	Kurzfristige Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft (-)	1512	0,00	0,00	0,00
F.I.3	Kurzfristige Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft	1513	0,00	0,00	0,00
F.II	Kurzfristige Verbindlichkeiten	152	1.025.464,56	534.645,11	-490.819,45
F.II.1	Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1521	152.642,32	294.127,28	141.484,96
F.II.2	Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Abgaben	1522	0,00	0,00	0,00
F.II.3	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1523	0,00	0,00	0,00
F.II.4	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten (nicht voranschlagswirksame Gebarung)	1524	872.822,24	240.517,83	-632.304,41
F.III	Kurzfristige Rückstellungen	153	0,00	0,00	0,00
F.III.1	Rückstellungen für Prozesskosten	1531	0,00	0,00	0,00
F.III.2	Rückstellungen für ausstehende Rechnungen	1532	0,00	0,00	0,00
F.III.3	Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube	1533	0,00	0,00	0,00
F.III.4	Sonstige kurzfristige Rückstellungen	1534	0,00	0,00	0,00
F.IV	Passive Rechnungsabgrenzung	154	0,00	0,00	0,00
F.IV.1	Passive Rechnungsabgrenzung	1540	0,00	0,00	0,00
Summe Passiva (12 + 13 + 14 + 15)			45.410.726,50	46.459.731,76	1.049.005,26



Weitere Kennzahlen aus dem Rechnungsabschluss

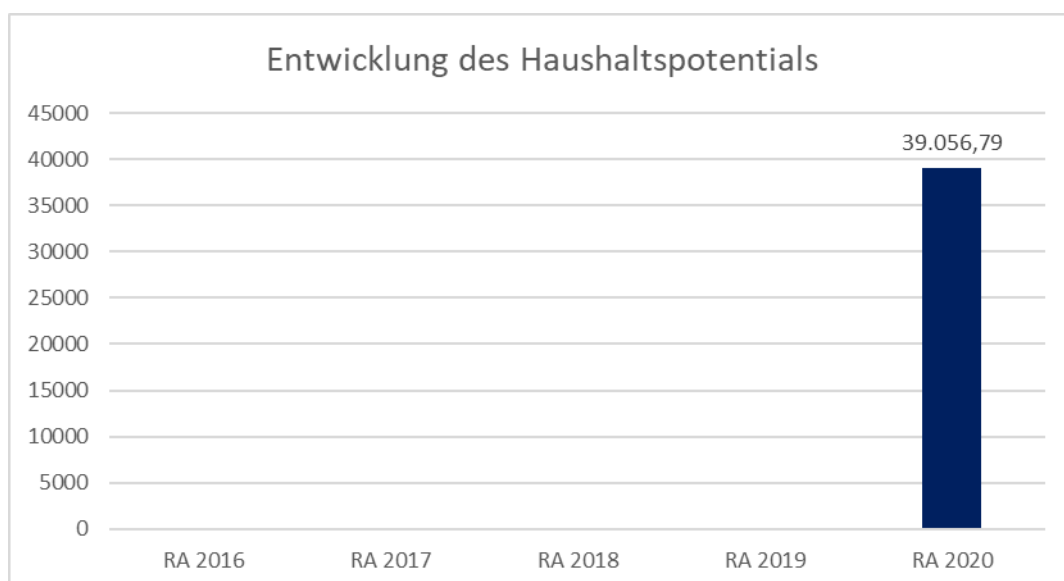
Haushaltspotential

Das Haushaltspotential ist eine wichtige Kennzahl, hat seine Grundlage in § 67 Z. 11 der NÖ Gemeindeordnung 1973 (NÖ GO 1973) und ist erstmals im Rechnungsabschluss 2020 auszuweisen. Die Angaben zu den Vorjahren entfallen daher.

Das Haushaltspotential stellt die Differenz der wiederkehrenden Mittelaufbringungen abzüglich der wiederkehrenden Mittelverwendungen unter Berücksichtigung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten dar.

Das Haushaltspotenzial ist eine wichtige Kenngröße und gibt die aktuelle Leistungsfähigkeit der Gemeinde wieder. Das schafft Vergleichbarkeit mit der bisherigen Rechtslage, aus der Überschüsse und Abgänge abzuleiten waren und dient der Transparenz.

Das Haushaltspotential beträgt im Rechnungsabschluss 2020 € 39.056,79 und ist somit positiv.



Finanzkraft

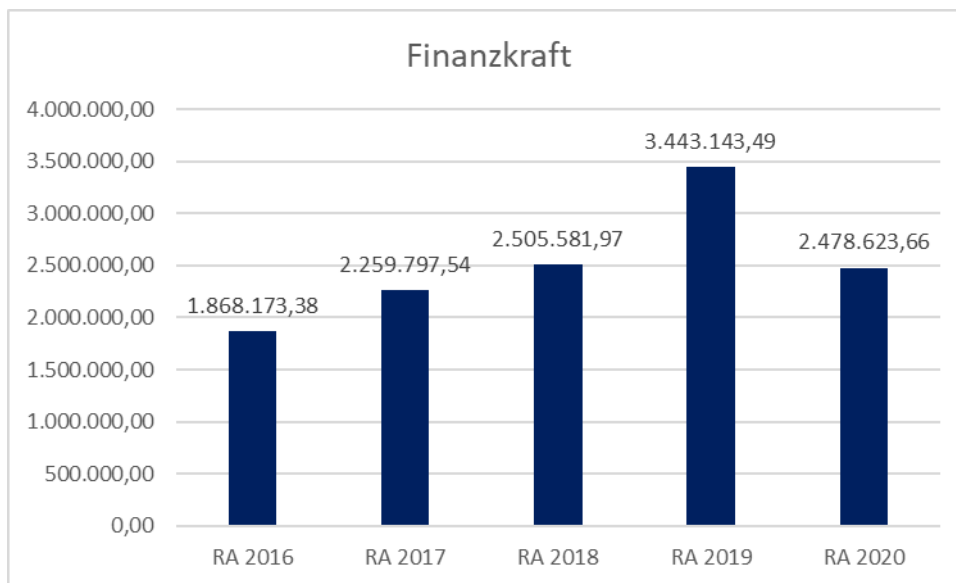
Die Finanzkraft einer Gemeinde wird aus den

- Erträgen der ausschließlichen Gemeindeabgaben ohne die Gebühren für die Benützung von Gemeindevorrichtungen und -anlagen und ohne die Interessentenbeiträge von Grundstückseigentümern und Anrainern und
- Ertragsanteilen an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben ohne Spielbankenabgabe



ermittelt.

Basis für die Ermittlung der Finanzkraft sind die tatsächlichen Beträge aufgrund der Rechnungsabschlüsse. Die Darstellung der Entwicklung der Finanzkraft für die Umlagenberechnung hat insbesondere auf die Beitragsleistung der Gemeinden zum NÖ Krankenanstaltensprengel (NÖKAS) und zur Sozialumlage Auswirkungen. Eine Erhöhung oder Reduktion/Verminderung der Finanzkraft wirkt sich unmittelbar auf die Beitragsleistung aus.

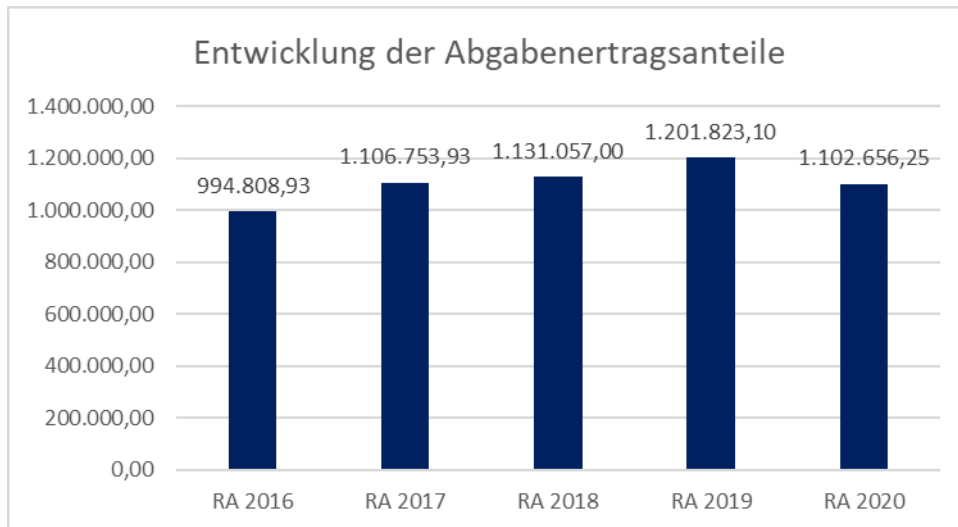


Auszüge aus dem Detailnachweis – einzelne Kennwerte

Einnahmen

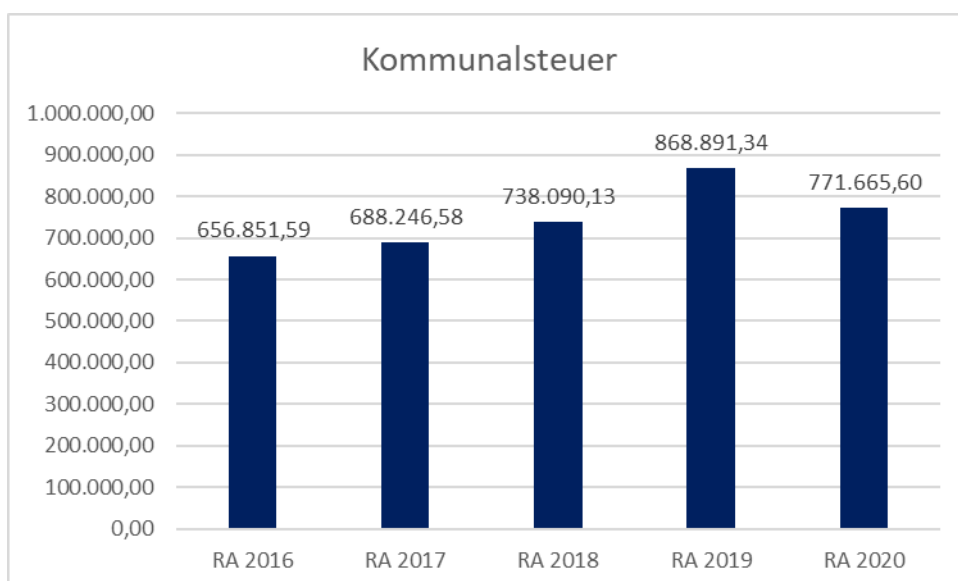
Abgabenertragsanteile

Die Abgabenertragsanteile sanken im Jahr 2020 wie allseits bekannt aufgrund von COVID 19.



Kommunalsteuer

Die Kommunalsteuer beträgt im Rechnungsabschluss 2020: € 771.665,80. Im Voranschlag wurden € 755.000,- veranschlagt.

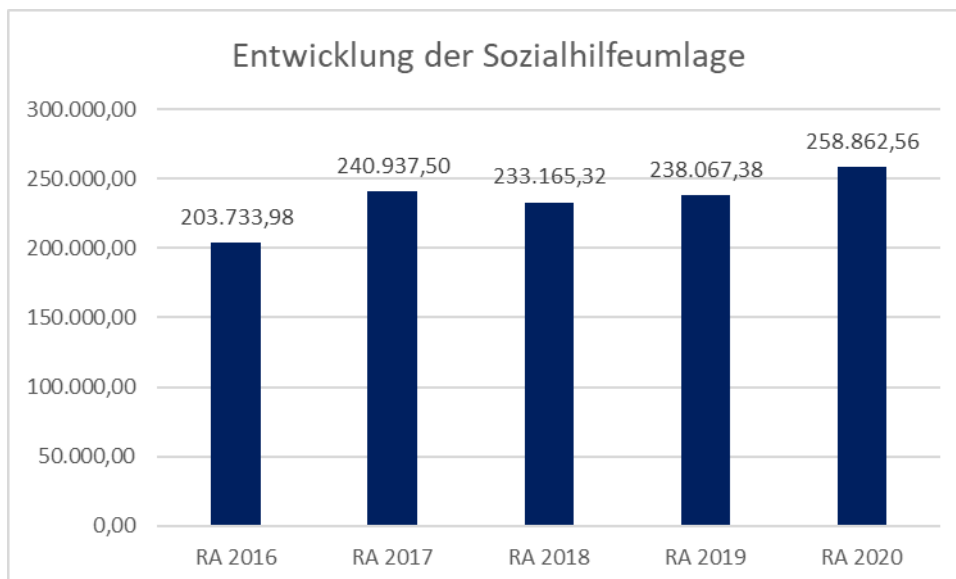
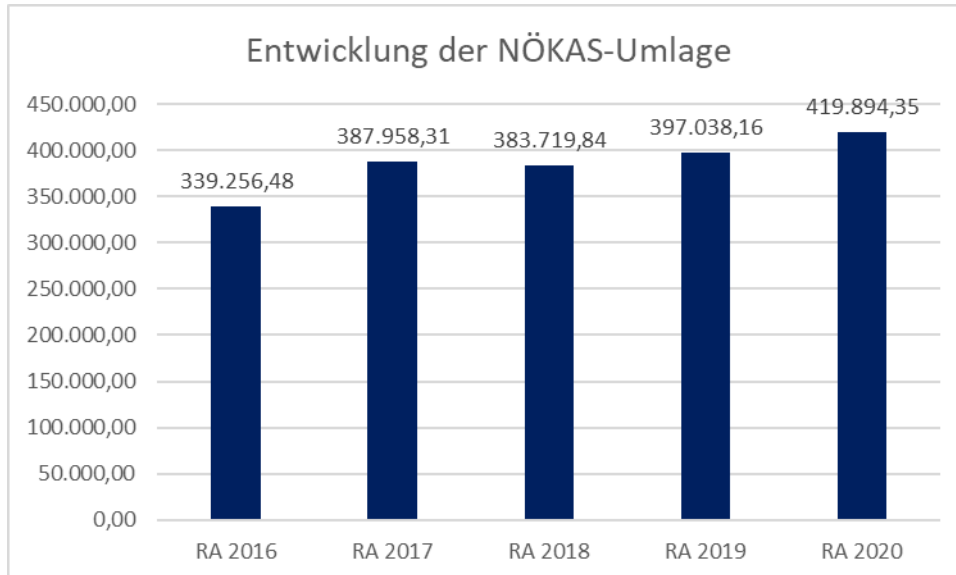


Im Vergleich zum Jahr 2019 bedeuten das verminderte Einnahmen in Höhe von € 97.225,74



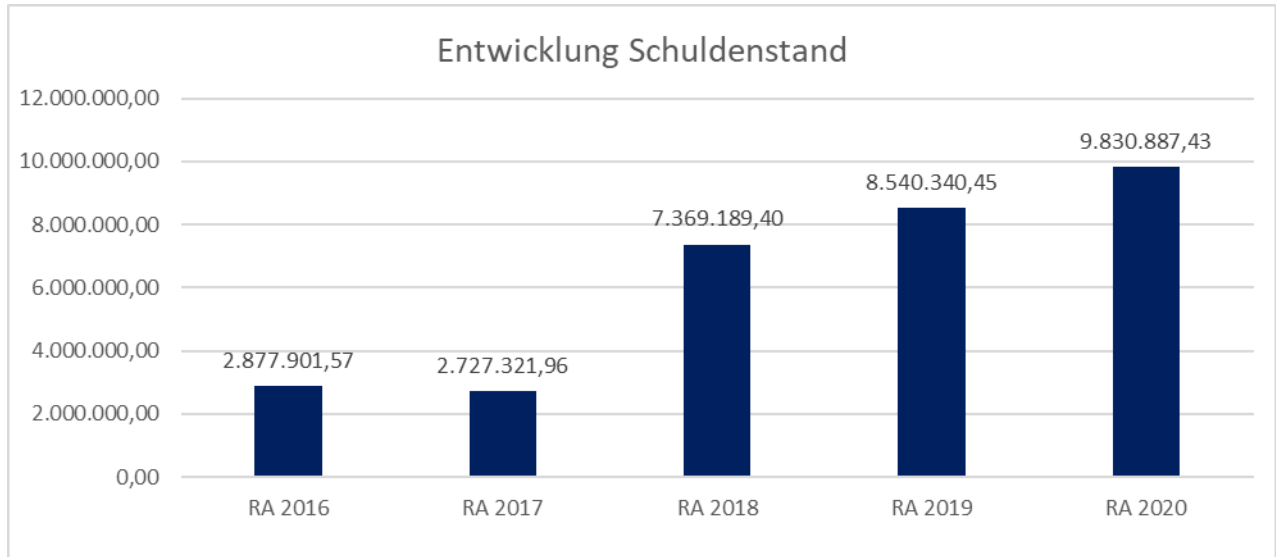
Ausgaben

Auszug der wichtigsten Ausgaben an das Land NÖ





Schuldenstand



Der Schuldenstand erhöhte sich im Jahr 2020 aufgrund von Darlehensaufnahmen um € 1.290.546,98.